



öffentlich

**Betreff:**

Behinderteparkplätze vor dem Friedhof in Fahrland

Erstellungsdatum 20.07.2020

Eingang 502:

**Einreicher:** C. Wartenberg

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
12.08.2020	Ortsbeirat Fahrland		

**Beschlussvorschlag:**

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam wird darum gebeten, bis spätestens zum 01.09.2020 direkt neben dem Haupteingang des kommunalen Friedhofes in Fahrland zwei Parkplätze für Behinderte amtlich zu kennzeichnen.

gez. C. Wartenberg  
Ortsvorsteher

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**

**Termin:**

**Finanzielle Auswirkungen?** Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Im Frühjahr 2020 wurde mit den Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Am Friedhof begonnen. Die Sicherung des Baugeländes mittels Bauzaun erfolgte und nach Rücksprache mit der Stadtverwaltung wurde vor der Umzäunung des Friedhofes so viel Platz belassen, dass die auch im B-Plan vorgesehene Parkmöglichkeit für Friedhofsbesucher in eingeschränktem Maße weiter möglich ist. Diese insbesondere für die älteren und gebrechlichen Besucher des Friedhofes zu sichern war dem Ortsbeirat ein besonderes Anliegen. Leider werden die Parkplätze direkt neben dem Friedhofseingang zweckentfremdet und dauerhaft durch die direkten Wohnanlieger als Privatparkplätze genutzt. Um dagegen ordnungsrechtlich vorgehen zu können, ist es erforderlich hier zwei Behindertenparkplätze amtlich zu kennzeichnen.



**Landeshauptstadt  
Potsdam**

Der Oberbürgermeister

Geschäftsbereich/FB: 4/FB Mobilität u. techn. Infrastruktur/47

Bearbeiter: Herr Scharf Telefon: 3256

Einreicher OBR: Fahrland

Aus der

Ortsbeiratssitzung am: 12.08.2020

Datum: 16.10.2020

**Stadtverwaltung Potsdam**  
Büro des Stadtoberbürgermeisters

Empf.: 21. OKT. 2020

Signum:

an:

Sachstand / Realisierung

Prüfauftrag  Beschluss - Drucksachen Nr.: 20/SVV/0750

Betreff: **Behindertenparkplätze vor dem Friedhof in Fahrland**

In Bearbeitung o. g. Drucksache teile ich Ihnen Folgendes mit:

Durch den privaten Investor wird derzeit das gesamte Areal einschließlich der baulichen Anlage von Pkw-Stellplätzen vor dem Friedhof entwickelt. Hierbei erfolgt auch die normgerechte Herstellung eines Behindertenstellplatzes. Wie auch zur Drucksache 20/SVV/0182 von der Verwaltung im April dieses Jahres mitgeteilt, erfolgt dies im Zuge der Gesamtmaßnahme des B-Planes 132.

Während der bereits angefangenen Bautätigkeiten mit allen damit verbundenen verkehrlichen und bauplanerischen Auswirkungen (Baustelleneinrichtungen sowie sich mehrfach ändernde verkehrliche Abwicklungen) ist die vorgezogene Einrichtung von behindertengerechten Stellflächen, welche sich an bestimmte Normen zur Kennzeichnung der bedarfsgerechten Stellplatzgröße sowie hinreichend befestigter Bewegungsflächen orientieren, derzeit leider nicht möglich. Das Abstellen von Fahrzeugen überhaupt ist während dieser Bautätigkeiten, insbesondere beim anstehenden Straßenausbau, nicht ständig gewährleistet. Alternativ stehen aber dieser betreffenden Personengruppe (Schwerbehinderte) Parkerleichterungen nach StVO zu. Unter anderem können sie auch bei eingeschränkten Haltverbot (VZ 286 StVO) z. B. bis zu 3 Stunden parken.

Fortsetzung siehe Rückseite

  
Beigeordnete/r